

Die Palliativakademie Bamberg

Aus-, Fort- und Weiterbildung im Kontext von Palliative Care. Weil eine gute und würdevolle Begleitung am Lebensende auch Wissen braucht.

In den Seminaren, Workshops und Vorträgen der Palliativakademie Bamberg geht es um Themen wie Symptomlastminderung und deren verschiedene Facetten, um Sterbebegleitung und um praktische Unterweisungen für Pflegekräfte zur Wund- und Portversorgung wie zur Aromatherapie. Speziell letztere kann sehr zur Entspannung des Körpers und zum seelischen Ausgleich der PatientInnen beitragen. Besonders wichtig ist die Kommunikation: zu lernen, das Empfinden für den richtigen Ton, die richtigen Worte auch in Phasen zu entwickeln, in denen Zeitdruck und Stress ganz besonders auf der Situation lasten. Aber auch zu lernen, seine eigenen Empfindungen und Emotionen innerhalb seiner Familie, des Teams oder gegenüber PatientInnen und ihren Angehörigen in Worte zu fassen. Denn auch damit kann es gelingen, das Gefühl der (zu) großen Verantwortung und von Zweifeln nicht übermächtig werden zu lassen und Lösungen zu finden.

Ein weiteres Augenmerk legt die Palliativakademie Bamberg auf den Bereich der Still Birth Care, der Pflege und Betreuung von Angehörigen von Sternenkindern – von der schmerzhaften Diagnose bis zum Abschied vom Kind. Auch hier, und ganz besonders hier geht es neben dem immer aktuellsten Fachwissen auch um die emotionale und seelische Pflege der Betroffenen. Und darum, ihnen den Anfang eines Weges in eine Zukunft zu zeigen.

Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung

Palliativakademie Bamberg

Sodenstraße 14
96047 Bamberg
Tel. +49 951 509 061 00
www.palliativakademie-bamberg.de
info@palliativakademie-bamberg.de

Parkmöglichkeiten

Park and Ride Heinrichsdamm
Heinrichsdamm 33
96047 Bamberg

- 5 Gehminuten zur Akademie
- Die Parkgebühren werden von uns übernommen.



Stille Geburt und Sternenkinder



PALLIATIV
AKADEMIE
BAMBERG



Dozentin: Helga Schmidtke

Leitung Sternenkinderzentrum in Reinheim, Krankenschwester, Päd. pall. care und Pall. care Pflegefachkraft, Kinder-, Jugend- und Familientrauerbegleiterin, Dozentin, Doula

Warum ich wurde, was ich bin.

Weil das Leben mich genau hierher an diesen Platz geführt hat und weil der Tod mit allem was dazu gehört mich schon immer fasziniert hat

Wie ich wurde, was ich bin.

Ganz klassisch von der Pike auf habe ich den Beruf der Krankenschwester erlernt und mir im Laufe der Jahre durch verschiedene Fachausbildungen unterschiedliches "Werkzeug" in meinen Koffer packen dürfen. Die Grundvoraussetzung war aber, glaube ich, das ich irgendwann einmal die Entscheidung getroffen habe, mich mit meinem eigenen Tod, meiner eigenen Sterblichkeit und meiner eigenen Trauer auseinanderzusetzen. Und dieser Prozess dauert bis heute an.

Wie meine erste Begegnung mit Sterben und Tod für mich war und wie mich die Beschäftigung damit in meinem Leben beeinflusst.

Der Tod meiner Uroma. Und die Tatsache nicht auf die Beerdigung zu dürfen. Etwas, das ich sehr lange nicht verstanden habe. Ich lebe mehr „im Moment“, was für die meisten Menschen in meinem Umfeld sehr oft eine große Herausforderung ist. Viele Dinge sind einfach nicht mehr wichtig und haben auch keinen Platz mehr in meinem Leben.

Stille Geburt und Sternenkinder - Fortbildung für Hebammen und Doulas

■ Mittwoch, 13.05.2020 | 9:00 - 17:00 Uhr

Wie können wir Eltern und Angehörigen einen guten Abschied ermöglichen?

Meist kommt die Diagnose für die Eltern plötzlich und wie aus heiterem Himmel.

— IHR KIND HAT KEINEN HERZSCHLAG MEHR —

Die Eltern sind schockiert, überfordert, handlungsunfähig und spätestens jetzt in der Maschinerie „Geburtseinleitung, Schulmedizin und Klinikalltag“ gefangen.

Fremdbestimmt durch den innerbetrieblichen Ablauf in den Institutionen und in der Regel ohne einen Menschen an ihrer Seite, der sie liebevoll und achtsam auf diesem Weg begleitet, kommen sie gar nicht auf die Idee, das sie auch Rechte haben, werden nicht aufgeklärt, über „andere“ Wege einer stillen Geburtsreise, außer der klassisch klinischen Geburtseinleitung, stille Geburt, Entlassung.

- Muss eine Geburt wirklich sofort eigeleitet werden und warum kann (ab-) warten für die Eltern auch ein Geschenk sein?
- Doch, was brauchen Betroffene in dieser Situation wirklich und wie können wir ein gutes Fundament für einen gesunden Trauerprozess schaffen?
- Wie können wir Geschwisterkinder gut in diesen Abschiedsprozess einbinden, und warum die Planung einer liebevollen und individuellen Bestattung heilsame Erfahrungen sind, die Eltern den Rest ihres Lebens durch die Trauer tragen ...

... all dies sind Aspekte, denen wir uns in diesem Workshop widmen

... damit Sternenkinderfamilien besser begleitet werden können

■ Kosten: 110,00 EUR

■ Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 12 begrenzt.

■ Verbindliche Anmeldung bis zum 22.04.2020.

Weitere Veranstaltungen von Helga Schmidtke 2020/2021:

■ **Vortrag: Sternenkinder in der geistigen Welt - Wie geht Sterben?**

Wie geht das überhaupt mit dem Sterben und was genau passiert da eigentlich? Der Mensch besteht aus Körper, Geist und Seele und wenn wir sterben, verbrennen oder begraben wir den Körper und legen ihn zurück in die Erde. FERTIG! WIRKLICH fertig?

Freitag, 20.03.2020 | 19:00 - 21:00 Uhr

■ **Ausbildung zum/zur Familientrauerbegleiter/in - Grundausbildung StillBirth Care®**

Das Sterben und der Tod gehören zu unserem Leben wie das Geborenwerden. Doch – warum ist es dann so schwer für uns, unseren ganz natürlichen Trauerweg mit allem, was dazu gehört, zu gehen? Viele unterschiedliche Faktoren beeinflussen unsere Chance auf einen gesunden Trauerweg – und oftmals ist der Trauerbegleiter in solchen Situationen die einzige Orientierung für das gesamte System.

Montag, 14.09. bis Freitag, 18.09.2020 | jeweils 9:00 - 17:00 Uhr (und 5 weitere Ausbildungswochen in 2020/2021)

■ **StillBirth Care® - Ausbildung zum/zur Sternenkinderbegleiter/in**

Wird ein Kind still geboren, gerät das betroffene Familiensystem völlig aus den Fugen. Eine Sternenkinderbegleiterin muss deshalb in ihrem Koffer viele unterschiedliche Werkzeuge haben und mit beiden Beinen fest im Leben stehen. Diese Fortbildung mit einem ausgesuchten Expertenteam füllt hier eine lang bestehende Lücke und zeigt neue Wege auf, damit die Familie vor, während und nach der Geburt ganzheitlich und umfassend begleitet werden kann.

Freitag, 24.09. bis Sonntag, 26.09.2021 | jeweils 09:00 - 17:00 Uhr (und 2 weitere Ausbildungswochen in 2021)

Sollte eine Veranstaltung in unseren Räumen beispielsweise wegen zu geringer Teilnehmeranzahl oder wegen anderweitiger zum Zeitpunkt des Angebots nicht abzusehender Gründe ausfallen, werden wir Sie rechtzeitig benachrichtigen. Wir erstatten Ihnen entweder die bereits gezahlte Teilnehmergebühr in voller Höhe zurück oder belassen die durch Ihre Zahlung erfolgte Teilnahmeberechtigung als gültig für einen Ersatztermin oder eine andere Veranstaltung in diesem preislichen Umfang. Wir übernehmen keine Haftung für Kosten, die Ihnen außerhalb unserer Räume entstanden sind (z. B. Fahrt- oder Unterbringungskosten).

Programmänderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie unsere AGB!

Stand 01.03.2020